

[Die Ukraine und Russland haben einen Gefangenenaustausch durchgeführt: Unter den 182 Freigelassenen befinden sich Verteidiger von Mariupol und des Kernkraftwerks Tschernobyl](#)

11.04.2026

Die Ukraine und Russland haben einen Gefangenenaustausch durchgeführt: 175 Soldaten und 7 Zivilisten wurden freigelassen, viele von ihnen befanden sich seit 2022 in Gefangenschaft.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine und Russland haben einen Gefangenenaustausch durchgeführt: 175 Soldaten und 7 Zivilisten wurden freigelassen, viele von ihnen befanden sich seit 2022 in Gefangenschaft.

Am 11. April führten die Ukraine und Russland einen Gefangenenaustausch durch, bei dem 175 Soldaten und 7 Zivilisten zurückkehren konnten.

Quelle: Präsident Wolodymyr Selenskyj

Details: Es wird darauf hingewiesen, dass sich unter den Freigelassenen Angehörige der Streitkräfte, der Nationalgarde und Grenzschutzbeamte befinden, die die Ukraine an verschiedenen Fronten verteidigt haben: in Mariupol, am Tschernobyl-Kraftwerk, in den Regionen Donezk, Luhansk, Charkiw, Cherson, Saporischschja, Sumy, Kiew sowie in der Region Kursk.

Nach Angaben des Präsidenten befinden sich unter den Ausgetauschten Verwundete, von denen die meisten seit 2022 in Gefangenschaft waren.

Zitieren von Selenskyj: „Ich danke jeder Einheit, die unseren Austauschfonds aufstockt und damit die Rückkehr unserer Leute näherbringt.“

Es ist für uns von grundlegender Bedeutung, alle aus russischer Gefangenschaft zurückzuholen. Ich danke jedem auf der Welt, der uns dabei hilft.“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 191

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.